



typische historische Steinbrücke im Epirus: Kokkoris-Brücke über den Vikos

## Leistungen:

- Hin- und Rückreise: Direktflüge Stuttgart - Thessaloniki inkl. aller Steuern und Gebühren
- 10 Übernachtungen im DZ (Bad/Du,WC), Halbpension, zusätzlich 3 x Picknick
- Exkursionsprogramm mit sämtlichen Fahrten, Ausflügen, Eintritten und Führungen lt. Programm
- fachkundige Exkursionsleitung durch Dr. Frieder Mutschler
- Reiseliteratur

**Komplettpreis pro Person im DZ: 2120 €, EZ +360 €**

Teilnehmerzahl auf 16 Personen begrenzt



zu dramatischer Schönheit vereinigen sich Klöster und Landschaft Meteoras

Nach der Anmeldung zu dieser Reise wird mit der von GEOPULS zugesandten Buchungsbestätigung eine Anzahlung (15% des Reisepreises) fällig. Die Restzahlung erfolgt zwei Wochen vor Reisebeginn. Es gelten die Geschäftsbedingungen des Veranstalters: Geopuls GbR, Neckarhalde 62, 72108 Rottenburg. Bitte beachten Sie vor Reisebuchung unsere Allgemeinen Reisebedingungen sowie das Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a des BGB (EU-Richtlinie 2015/2302). Beides schicken wir gerne vor Buchung zu oder kann auf unserer Homepage eingesehen werden. [www.geopuls.de](http://www.geopuls.de)

## EPIRUS Griechenlands Nordwesten mit Vergina, Meteora-Klöster und Thessaloniki

Was wir mit dieser Exkursion anbieten, ist der Aufenthalt in einer Region, die zu den einsamsten in der EU gehört. Das Aufnehmen der Stimmung dieser arkadischen abgeschiedenen Landschaft des Epirus ist dabei ebenso Teil der Exkursion wie der Besuch kultureller Sehenswürdigkeiten. Manche davon haben Weltruhm und gehören zum Standardprogramm von Griechenland-Reisen, andere sind wenig bekannt und dennoch beeindruckend. Auf dem Weg von Thessaloniki in den Epirus besuchen wir die makedonischen Königsgräber von Vergina und nehmen uns Zeit für die weltbekannten Meteora-Klöster (beide UNESCO-Welterbe). Im Epirus, nicht weit von



Blick vom Aussichtspunkt Beloi in die hier fast 1000 m tiefe Vikos-Schlucht

der albanischen Grenze, wandern wir zwischen touristisch kaum erschlossenen Orten auf wenig begangenen Pfaden in einer Natur, die Hölderlin gefeiert hat, ohne sie je gesehen zu haben. Unterkunft nehmen wir in einem Bergdorf in einiger Höhe (ca 1100 m), einem der steinigen Dörfer des nördlichen Pindosgebirge. Die Häuser dieser Zagorachoria, einer Gemeinschaft von 44 Dörfern, sind vom Fundament bis zum Dach aus den plattigen Kalksteinen der Umgebung errichtet. Die FAZ hat dieses Gebiet 2015 als „bestgehütetes Geheimnis Griechenlands“ beschrieben. Dort wohnen wir in einer ursprünglichen Umgebung und essen und trinken was die herrliche Landschaft hergibt. Ein Genuß! Sie werden neben der Ruhe und den weiten Ausblicken vor allem auch die Gastlichkeit genießen, mit der Sie versorgt und umsorgt werden. Von unserem Dorf aus führen Tagestouren in die nähere und weitere Umgebung. Dazu gehören einige sehr schöne naturkundliche Wanderungen in und um die berühmte Vikos-Schlucht (UNESCO Global Geopark), die zu den tiefsten Schluchten der Erde zählt. Auf Sie warten Erkundungen von Orten, die mit das kulturelle Gedächtnis Griechenlands prägen: wir besuchen Dodona, neben Delphi das bedeutendste Heiligtum der Antike, Ioannina, die geschichtsträchtige Hauptstadt des Epirus, und den Acheron, den von Homer beschriebenen Fluss aus dem Totenreich. Vor der Heimreise nehmen wir uns noch ausgiebig Zeit für das kulturell-historisch so bedeutende Thessaloniki.

Titelbild: Ausblick von unserer Unterkunft in Eliafotos im Morgenlicht

mit  
**Geographen  
unterwegs**



**Reisetermin**  
**12. - 22.09.2023**



dem Reiseveranstalter, gegründet aus dem  
Geographischen Institut der Uni Tübingen

# EPIRUS

mit Meteora-Klöstern - Vergina - Thessaloniki



# Anmeldung

Studienkreuzfahrt **Äolische- Inseln (Sizilien)**

Reisetermin:  12. - 22.09.2023

Ich melde mich/uns für diese Reise verbindlich, unter Anerkennung der genannten Reisebedingungen, zum oben angekreuzten Reisetermin an.

vorerst nur unverbindliche Platzreservierung

Name, Vorname: .....

(wegen korrekter Ausstellung von Flugtickets, bitte alle Namen so eintragen, wie sie im Personalausweis oder Reisepass stehen)

Geburtsdatum: ..... Staatsangehörigkeit: .....

Strasse: .....

PLZ, Ort: .....

Telefon: .....

E-Mail: .....

Als mitreisende Person melde ich außerdem an:

Name, Vorname: .....

Geburtsdatum: ..... Staatsangehörigkeit: .....

Einzelzimmer (EZ)  Doppelzimmer (DZ)\*

\* ½ DZ für Einzelreisende nur unter Vorbehalt (sofern möglich)

Ort, Datum .....

Unterschrift .....

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an:

**GEOPULS-Studienreisen GbR, Dr. R. Beck & Dr. H. Borger**  
Neckarhalde 62, 72108 Rottenburg a.N.  
Tel.: (07472) 9808802, Fax: (07472) 9808804

Ihr Ansprechpartner für diese Reise: Dr. Rolf Beck,  
Tel.: 07472-980802; e-Mail: r.beck@geopuls.de



dieser Folder wurde CO<sub>2</sub>-neutral hergestellt



die klaren Flüsse und Bäche des Epirus bieten immer wieder Gelegenheit zu einem erfrischenden Bad. Hier bei einer Flußwanderung am Acheron

**GEOPULS** als Reiseveranstalter wurde 2004 von Dozenten des Geographischen Instituts in Tübingen gegründet und arbeitet seitdem mit ausgewählten Volkshochschulen zusammen. Begeisterte Geographen, die ein Land durch Ihre eigene Arbeit während vieler Aufenthalte von allen Seiten kennen gelernt haben, führen Sie durch Kultur- und Natur des jeweiligen Reisezieles. Bei einer Reise mit Geographen gibt es neben den touristischen Höhepunkten aber immer noch etwas mehr zu sehen und zu erleben. Wenig Bekanntes, tiefe Einblicke, das Erkennen von Zusammenhängen in Kultur- und Naturraum, Hintergründiges. Ausflüge in die Natur mit der einen oder anderen kleinen Wanderung gehören immer mit dazu, um auch die landschaftlichen Besonderheiten und deren Schönheit kennenzulernen und zu genießen. Die Teilnehmerzahl ist je nach Reise auf angenehme 10 bis max. 16 Personen beschränkt, was ein Reisen abseits massen-touristischer Strukturen erst ermöglicht.

## Exkursionsleitung: Dr. Frieder Mutschler



Er ist im Schwarzwald aufgewachsen, weshalb ihn bis heute alle Bergländer anziehen, so auch Griechenland. Er studierte Germanistik und Geschichte in Tübingen und Berkeley. Seine Liebe und Landeskenntnisse zu Griechenland reiften in den acht Jahren heran, in denen er am Deutschen Gymnasium in Thessaloniki tätig war. Aus dieser Zeit rührt auch seine enge Verbundenheit mit den Menschen, der Kultur und herrlichen Berglandschaften der Zagoria im Epirus. Frisch im Ruhestand möchte er bei Geopuls all dies mit Ihnen teilen und genießen.

## Programm in Stichworten (mehr: [www.geopuls.de](http://www.geopuls.de))

- 1. Tag:** Anreise, Direktflug von Stuttgart nach Thessaloniki. Fahrt nach Kastraki bei den Meteora-Klöstern, dort erste Übernachtung. Auf dem Weg dorthin Besuch der makedonischen Königsgräber in Vergina (UNESCO-Welterbe).
- 2. Tag:** Ausführliche Besichtigung mit Führung der Klöster von Meteora (UNESCO-Welterbe). Am Nachmittag weiter in den Epirus (7 Nächte). Dorfrundgang vor dem Abendessen.
- 3. Tag:** Fahrt nach Monodendri mit Rizarios-Ausstellung und erster Blick in die Vikoschlucht. Kloster Agia Paraskevi und Aussichtspunkt Oxia. Picknick und Wanderung (3 Std.)\* von Monodendri über Ano Pedina zurück nach Elafotopos.
- 4. Tag:** Vikoschlucht. Fahrt nach Vikos zu einer herrlichen Wanderung hinab in die Vikoschlucht zur Voidomatis-Quelle. Aufstieg nach Megalo Papingo mit Bademöglichkeit in den Naturpools von Papingo (600 Höhenmeter, 4,5 Std.)\*.
- 5. Tag:** Mythentag: Fahrt nach Dodona, dem ältesten und nach Delphi zweitwichtigsten Orakel der griechischen Antike. Weiterfahrt zum Acheron. Hadesmythos und erfrischendes Bad im Unterwelt-Fluss. Ein Bad im Acheron soll laut Legende das Leben um 10 Jahre verlängern.
- 6. Tag:** Wanderung auf einem grandiosen Treppenweg (2 Std.)\* von Kapesovo nach Vradeto. Mittagspause in der Dorftaverne unter Platanen und weiter zum schönsten (1,5 Std.)\* Aussichtspunkt der Vikoschlucht (s. Bild oben).
- 7. Tag:** Ioannina, Hauptstadt des Epirus mit ihren Sehenswürdigkeiten sowie Schifffahrt über den See zur Klosterinsel.
- 8. Tag:** Wanderung von Vikos nach Elafotopos (600 Höhenmeter, 4 Std.)\* mit Picknick in arkadischer Landschaft.
- 9. Tag:** Fahrt zurück nach Thessaloniki (2 Übernachtungen). Auf dem Weg Besuch einer der größten Tropfsteinhöhlen Europas und das antike Dion am Fuße des Olymp.
- 10. Tag:** Thessaloniki und seine wichtigsten Monumente.
- 11. Tag:** Rückflug von Thessaloniki nach Stuttgart

Änderungen vorbehalten

\* reine Gehzeit, die Touren dauern mit Erläuterungen, Pausen, Essen, etc. länger

